

## Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Gerd Poppe  
und der Gruppe BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
— Drucksache 12/4685 —

### Exportgenehmigungen nach dem Außenwirtschafts- und dem Kriegswaffenkontrollgesetz für das Jahr 1992

1. In welcher Höhe wurden 1992 Exportgenehmigungen nach dem Außenwirtschaftsgesetz (AWG), Ausfuhrliste A, B, C, D und E – aufgegliedert nach den Ländern der Liste A/B und C und aufgegliedert nach vorübergehenden Ausfuhren – ausgestellt?

Im Jahr 1992 wurden Ausfuhrgenehmigungen nach Teil I Abschnitt A bis E der Ausfuhrliste, aufgeteilt in Ländergruppen und in endgültige und vorübergehende Ausfuhren, wie folgt erteilt (in Mio. DM):

Länder der Länderliste A/B:

Ausfuhrliste Teil I – Abschnitt	endgültige Ausfuhr	vorübergehende Ausfuhr
A	5 291,7	2 013,1
B	1 120,7	70,5
C	5 712,9	504,7
D	713,2	*)
E	20,5	1,5

\*) Weniger als drei Antragsteller beteiligt, keine Bekanntgabe möglich.

Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums für Wirtschaft vom 26. April 1993 übermittelt.

Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.

## Länder der Länderliste C:

Ausfuhrliste Teil I – Abschnitt	endgültige Ausfuhr	vorübergehende Ausfuhr
A	56,2	2,1
B	231,9	*)
C	1 782,7	56,4
D	859,9	0,8
E	15,5	*)

\*) = Weniger als drei Antragsteller beteiligt, keine Bekanntgabe möglich.

Die weiteren angeforderten Einzelheiten bitte ich den Anlagen 1 bis 4 zu entnehmen. Eine detaillierte Aufstellung ist, wie bereits in der Antwort auf die Kleine Anfrage „Exportgenehmigungen nach dem Außenwirtschaftsgesetz und Kriegswaffenkontrollgesetz für das Jahr 1991“ – Drucksache 12/3884 vom 30. November 1992 – ausgeführt, aus Gründen des Schutzes von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen (Schutz von Einzelangaben) nicht möglich (§ 203 StGB, § 30 Verwaltungsverfahrensgesetz).

Zusätzlich wurden Sammelausfuhrgenehmigungen erteilt, wegen der grundsätzlichen Anmerkungen dazu wird auf die Antwort zu Frage 5 Bezug genommen.

2. In welcher Höhe wurden Genehmigungen nach der Länderliste H erteilt?

Es wurden Ausfuhrgenehmigungen für die Länder der Länderliste H wie folgt erteilt:

Anzahl: 1 011  
Wert in Mio. DM: 559,3

Hierauf entfallen 628 Genehmigungen mit einem Wert von 338,9 Mio. DM auf Waren, die in der Ausfuhrliste für H-Länder zusätzlich genehmigungspflichtig sind; d. h. aber nicht, daß Genehmigungen in diesem Wertumfang für Lieferungen in den militärischen Sektor ausgesprochen wurden, da die Ausfuhr dieser Waren unabhängig vom Verwendungszweck (militärisch oder zivil) generell genehmigungspflichtig ist.

3. In wie vielen Fällen und in welchem Umfang wurden Genehmigungen nach dem AWG, Ausfuhrliste A, B, C, D und E versagt?

Im Jahr 1992 wurden für Waren des Teils I, Abschnitte A bis E, der Ausfuhrliste 369 Anträge mit einem Antragswert von 498,7 Mio. DM abgelehnt.

4. Wie hoch war der Anteil der genehmigten Exporte nach dem AWG, Ausfuhrliste A, B, C, D und E am Gesamtexport der Bundesrepublik Deutschland im Jahr 1992?

Die Gesamtexporte der Bundesrepublik Deutschland beliefen sich 1992 nach den vorläufigen Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes auf 670 636,9 Mio. DM. Es handelt sich hierbei um tatsächliche Ausfuhren.

Der Wert der erteilten Ausfuhrgenehmigungen für Waren des Teils I, Abschnitte A bis E der Ausfuhrliste, einschließlich der Sammelausfuhrgenehmigungen für 1992 beträgt 28 999,8 Mio. DM.

Es wird darauf hingewiesen, daß der Wert der erteilten Genehmigungen nicht gleichzusetzen ist mit den tatsächlichen Ausfuhren. Der Wert liegt erfahrungsgemäß deutlich niedriger.

Rechnerisch gesehen betragen die genehmigten Ausfuhren am Gesamtexport 1992 ca. 4,3 %, also weniger als im Vorjahr (ca. 5 %).

5. Wie viele Sammelgenehmigungen wurden im Jahr 1992 vergeben?

Im Jahr 1992 wurden zur endgültigen Ausfuhr 88 Sammelausfuhrgenehmigungen im Werte von 13 194 601 336 DM erteilt. Wegen der Zuordnung der jeweiligen Genehmigungen zu einem bestimmten Zeitraum wird auf die Erläuterungen zur Antwort auf die Kleine Anfrage – Drucksache 12/3884 – Frage 1 verwiesen.

6. In welchem Umfang genehmigte die Bundesregierung 1992 Kriegswaffenexporte nach dem Kriegswaffenkontrollgesetz (KWKG)?  
7. Wie verteilen sich die unter Frage 6 genannten Exporte auf einzelne Länder?

Der Gesamtwert der im Jahr 1992 genehmigten Ausfuhren von Kriegswaffen kann nicht mitgeteilt werden. Im Zeitpunkt der Genehmigungserteilung ist das wertmäßige Volumen des Antrags nicht entscheidend. Entsprechend sehen die Bestimmungen des KWKG und der Durchführungsverordnungen die Angabe des jeweiligen Wertes nicht vor.

Im übrigen wird die Bundesregierung, wie bereits in der Antwort auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Andrea Lederer und der Gruppe der PDS/Linke Liste (Drucksache 12/3884) angekündigt, dem Deutschen Bundestag einen Bericht über die effektiven Ein- und Ausfuhren ausgewählter Kategorien von Kriegswaffen des Jahres 1992 vorlegen. Dieser Bericht wird dem von der Bundesregierung den VN zu übermittelnden Bericht für das neu eingerichtete VN-Waffenregister entsprechen. Der Bericht wird voraussichtlich im Mai 1993 dem Deutschen Bundestag übermittelt werden.

8. In wie vielen Fällen und in welchen Fällen hat die Bundesregierung den Export von Kriegswaffen und sonstigen Rüstungsgütern für NATO-Kooperationsprojekte genehmigt?

Eine gesonderte statistische Erfassung der Kooperationsprojekte erfolgt nicht. Die entsprechenden Lieferungen werden entsprechend den im Rahmen der VN vereinbarten Kriterien für die Meldepflicht derartiger Warenbewegungen im Bericht für das VN-Waffenregister enthalten sein, sofern es sich um Waffensysteme handelt, die unter eine der sieben Kategorien des VN-Waffenregisters fallen.

9. In wie vielen Fällen und in welchen Fällen hat die Bundesregierung vom Recht Gebrauch gemacht, genehmigungspflichtige Teillieferungen für NATO-Kooperationsprojekte gemäß § 7 AWG und § 6 KWKG zu untersagen?

In einzelnen Fällen hat die Bundesregierung Zulieferungen deutscher Firmen an Unternehmen in NATO-Partnerländer wegen der beabsichtigten Ausfuhr des Kooperationsprodukts aus dem Partnerland in bestimmte Drittländer untersagt.

Einzelheiten kann die Bundesregierung jedoch aus Gründen des Schutzes von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen nicht mitteilen (§ 203 StGB, § 30 Verwaltungsverfahrensgesetz).

## Anlage 1

Ausfuhrgenehmigungen  
vom 1. Januar 1992 bis 31. Dezember 1992  
nach Abschnitten der Ausfuhrliste und nach Ländern  
der Länderliste A/B  
– Vollgeschäfte –

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
A	Ägypten	27 773 532	36
A	Algerien	.	.
A	Andorra	652 890	48
A	Argentinien	7 257 950	37
A	Aruba	.	.
A	Australien	318 265 817	311
A	Bahrain	.	.
A	Bangladesch	.	.
A	Belgien und Luxemburg	134 986 119	1 319
A	Benin	.	.
A	Bolivien	.	.
A	Brasilien	5 673 560	56
A	Brunei	3 505 061	6
A	Chile	3 674 683	54
A	Costa Rica	.	.
A	Dänemark	87 993 604	462
A	Dominikanische Republik	.	.
A	Ecuador	16 154 021	20
A	El Salvador	.	.
A	Elfenbeinküste	.	.
A	Finnland	13 003 553	226
A	Frankreich	333 296 327	952
A	Gabun	109 993	4
A	Ghana	31 162	8
A	Griechenland	506 207 907	159
A	Grönland	.	.
A	Guadeloupe	.	.
A	Guatemala	.	.
A	Haiti	.	.
A	Hongkong	144 768	17
A	Indien	23 389 683	39
A	Indonesien	120 737 497	55
A	Irland	1 046 834	15
A	Island	70 662	4
A	Israel	25 594 304	128
A	Italien	159 751 575	698
A	Japan	111 473 628	168
A	Jemen	.	.
A	Jordanien	452 512	6
A	Kamerun	6 096	3
A	Kanada	50 067 927	214
A	Kanarische Inseln	109 653	32
A	Katar	2 396 658	12
A	Kenia	.	.
A	Kolumbien	134 241	7
A	Kuwait	16 841 781	19
A	Libyen	.	.
A	Lt. Liste	.	.
A	Macau	.	.
A	Madagaskar	.	.
A	Malawi	7 199	3
A	Malaysia	22 177 310	34
A	Malta	.	.

\* = Weniger als drei Antragsteller beteiligt, keine Bekanntgabe möglich.

## noch Anlage 1

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
A	Marokko	2 758 727	6
A	Martinique	.	.
A	Mauritius	.	.
A	Mexiko	4 738 063	36
A	Namibia	763 245	38
A	Nepal	.	.
A	Neukaledonien und Zugehör.	193 317	12
A	Neuseeland	1 115 896	33
A	Niederlande	360 432 528	1 083
A	Niederländische Antillen	.	.
A	Niger	10 720	3
A	Nigeria	241 080	3
A	Norwegen	128 301 558	388
A	Oman	165 029	12
A	Österreich	82 972 165	1 563
A	Pakistan	2 489 443	13
A	Papua – Neuguinea	.	.
A	Paraguay	47 980	3
A	Peru	.	.
A	Portugal	25 920 194	111
A	Republik Kap Verde	.	.
A	Ruanda	3 356	3
A	Sambia	39 380	10
A	Saudi-Arabien	434 969 337	129
A	Schweden	504 187 095	613
A	Schweiz	324 270 413	2 005
A	Senegal	50 285	16
A	Sierra Leone	.	.
A	Simbabwe	101 926	18
A	Singapur	6 331 374	95
A	Spanien	60 947 147	463
A	Sri Lanka	.	.
A	St. Lucia	.	.
A	Südafrika	284 688	8
A	Südkorea	636 087 353	77
A	Surinam	.	.
A	Swasiland	.	.
A	Syrien	.	.
A	Taiwan	593 965	21
A	Tansania	156 335	28
A	Thailand	13 211 115	86
A	Togo	.	.
A	Trinidad und Tobago	.	.
A	Tunesien	745 241	8
A	Türkei	39 083 419	188
A	Uruguay	521 705	7
A	USA	245 325 467	711
A	Venezuela	165 778 692	11
A	Vereinigte Arabische Emirate	29 664 912	59
A	Vereinigtes Königreich	220 228 908	715
A	Zentralafrikanische Republik	.	.
A	Zypern	1 194 519	3
Summe Abschnitt A:	105 Länder	5 291 708 702	13 845

\* = Weniger als drei Antragsteller beteiligt, keine Bekanntgabe möglich.

## noch Anlage 1

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
B	Argentinien	208 858	7
B	Australien	*	*
B	Belgien und Luxemburg	101 493 190	28
B	Bolivien	*	*
B	Brasilien	*	*
B	Chile	*	*
B	Dänemark	1 870	6
B	Ecuador	*	*
B	Finnland	39 401 212	12
B	Frankreich	441 790 468	78
B	Griechenland	*	*
B	Hongkong	*	*
B	Indien	933 790	9
B	Indonesien	158 095	6
B	Iran	*	*
B	Irland	*	*
B	Israel	387 693	8
B	Italien	690 284	22
B	Japan	6 802 844	34
B	Jemen	*	*
B	Malaysia	*	*
B	Marokko	*	*
B	Mexiko	*	*
B	Niederlande	37 826 402	42
B	Norwegen	20 875	4
B	Österreich	12 081	10
B	Peru	*	*
B	Portugal	*	*
B	Saudi-Arabien	*	*
B	Schweden	86 214 006	61
B	Schweiz	94 079 589	59
B	Singapur	*	*
B	Slowenien	*	*
B	Spanien	57 505 342	11
B	Südafrika	137 422	6
B	Südkorea	57 246 203	19
B	Taiwan	*	*
B	Thailand	*	*
B	Türkei	*	*
B	USA	101 935 354	46
B	Venezuela	*	*
B	Vereinigtes Königreich	90 689 439	34
Summe Abschnitt B: 42 Länder		1 120 687 429	555

\* = Weniger als drei Antragsteller beteiligt, keine Bekanntgabe möglich.

## noch Anlage 1

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
C	Ägypten	4 199 627	42
C	Afghanistan	.	.
C	Algerien	7 230 113	9
C	Andorra	.	.
C	Angola	.	.
C	Argentinien	46 980 605	47
C	Äthiopien	.	.
C	Australien	16 996 886	54
C	Bahrain	5 475 472	4
C	Bangladesch	43 684	7
C	Belgien und Luxemburg	218 908 772	353
C	Benin	100 390	3
C	Bhutan	.	.
C	Bolivien	39 224	4
C	Bosnien-Herzegowina	1 167 872	7
C	Botsuana	.	.
C	Brasilien	35 153 788	64
C	Brit. Jungferninseln und Mo.	.	.
C	Brunei	2 149 520	3
C	Burkina Faso	.	.
C	Chile	1 588 233	32
C	Costa Rica	88 785	8
C	Dänemark	68 640 306	172
C	Dominikanische Republik	919	3
C	Ecuador	107 746	8
C	El Salvador	.	.
C	Elfenbeinküste	.	.
C	Finnland	21 819 584	66
C	Frankreich	350 368 739	696
C	Französisch-Guayana	.	.
C	Ghana	.	.
C	Grenada	.	.
C	Griechenland	6 087 665	47
C	Guatemala	70 113	7
C	Honduras	.	.
C	Hongkong	373 668 676	58
C	Indien	65 402 109	98
C	Indonesien	4 085 451	15
C	Iran	543 353 715	206
C	Irland	8 899 945	20
C	Island	27 561 760	5
C	Israel	126 200 345	135
C	Italien	280 712 088	656
C	Jamaika	.	.
C	Japan	61 834 415	129
C	Jemen	267 553	4
C	Jordanien	3 381 729	17
C	Jugoslawien (o. Slow., Kroa.)	2 683 407	31
C	Kamerun	.	.
C	Kanada	43 972 811	36
C	Kanarische Inseln	.	.
C	Katar	.	.
C	Kenia	158 608	6
C	Kolumbien	1 690 245	23
C	Kongo	.	.
C	Kroatien	14 952 469	53
C	Kuwait	2 805 751	3
C	Lesotho	.	.
C	Libanon	.	.
C	Libyen	2 798 615	3

\* = Weniger als drei Antragsteller beteiligt, keine Bekanntgabe möglich.



## noch Anlage 1

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
C	Lt. Liste	33 012	4
C	Macau	269 907	3
C	Madagaskar	.	.
C	Malawi	.	.
C	Malaysia	23 806 889	29
C	Malta	2 213 781	11
C	Marokko	1 993 038	14
C	Mauritius	243 320	6
C	Mexiko	47 678 276	81
C	Myanmar (ehemals Birma/Bu.)	.	.
C	Namibia	5 470 530	7
C	Neuseeland	706 440	16
C	Niederlande	75 454 055	434
C	Niederländische Antillen	.	.
C	Nigeria	2 380 244	22
C	Norwegen	10 317 749	61
C	Oman	.	.
C	Österreich	172 916 958	722
C	Pakistan	3 692 824	23
C	Panama	.	.
C	Paraguay	4 532 841	7
C	Peru	178 922	8
C	Philippinen	13 744 493	31
C	Polargebiete	.	.
C	Portugal	61 225 297	43
C	Republik Kap Verde	.	.
C	Sambia	3 621 211	10
C	Sao Tome und Principe	.	.
C	Saudi-Arabien	21 235 555	37
C	Schweden	201 736 102	237
C	Schweiz	146 167 922	851
C	Senegal	.	.
C	Sierra Leone	.	.
C	Simbabwe	581 125	5
C	Singapur	23 292 262	51
C	Slowenien	27 527 393	127
C	Spanien	85 307 341	210
C	Sri Lanka	1 214 963	5
C	St. Lucia	.	.
C	Südafrika	150 009 955	113
C	Sudan	.	.
C	Südkorea	138 195 454	94
C	Swasiland	.	.
C	Syrien	5 063 853	22
C	Taiwan	402 547 377	137
C	Thailand	118 562 716	40
C	Togo	.	.
C	Trinidad und Tobago	.	.
C	Tunesien	3 662 768	13
C	Türkei	15 109 968	82
C	Uganda	.	.
C	Uruguay	30 582	6
C	USA	602 965 586	341
C	Venezuela	1 028 527	19
C	Vereinigte Arabische Emirate	1 112 555	15
C	Vereinigtes Königreich	284 986 702	366
C	Zaire	.	.
C	Zentralafrikanische Republik	.	.
C	Zypern	53 346 086	9
Summe Abschnitt C: 119 Länder		5 712 906 284	7 509

\* = Weniger als drei Antragsteller beteiligt, keine Bekanntgabe möglich.

## noch Anlage 1

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
D	Ägypten	1 297 829	36
D	Algerien	196 685	9
D	Argentinien	2 965 098	60
D	Äthiopien	*	*
D	Bahamas	*	*
D	Bahrain	*	*
D	Bangladesch	126 062	4
D	Bolivien	4 794 441	8
D	Bosnien-Herzegowina	*	*
D	Brasilien	2 967 750	76
D	Chile	3 556 402	70
D	Costa Rica	11 931	6
D	Dominikanische Republik	37 162	3
D	Ecuador	1 543 253	23
D	El Salvador	*	*
D	Elfenbeinküste	*	*
D	Fidschi	*	*
D	Frankreich	*	*
D	Gabun	*	*
D	Ghana	6 445 870	6
D	Guatemala	*	*
D	Haiti	*	*
D	Honduras	93 169	4
D	Hongkong	4 382 859	80
D	Indien	120 211 605	88
D	Indonesien	10 042 583	147
D	Iran	417 434 722	88
D	Israel	10 128 944	165
D	Jamaika	*	*
D	Jemen	*	*
D	Jordanien	3 103 731	31
D	Jugoslawien (o. Slow., Kroa.)	351 503	17
D	Katar	*	*
D	Kenia	*	*
D	Kolumbien	2 506 877	45
D	Kroatien	966 962	18
D	Kuwait	50 147	5
D	Libanon	399 459	12
D	Libyen	230 605	3
D	Lt. Liste	*	*
D	Madagaskar	3 990	5
D	Malaysia	1 421 130	35
D	Mali	*	*
D	Malta	*	*
D	Marokko	372 961	17
D	Mauritius	*	*
D	Mexiko	2 028 445	37
D	Mosambik	*	*
D	Namibia	*	*
D	Nicaragua	*	*
D	Nigeria	192 409	7
D	Oman	*	*
D	Pakistan	1 169 778	26
D	Panama	*	*
D	Papua-Neuguinea	*	*
D	Paraguay	*	*
D	Peru	1 027 244	31
D	Philippinen	1 520 515	32
D	Ruanda	*	*
D	Sambia	473 597	3

\* = Weniger als drei Antragsteller beteiligt, keine Bekanntgabe möglich.

## noch Anlage 1

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
D	Saudi-Arabien	4 333 044	35
D	Schweden	*	*
D	Schweiz	*	*
D	Senegal	*	*
D	Sierra Leone	*	*
D	Simbabwe	*	*
D	Singapur	3 479 082	60
D	Slowenien	2 411 384	43
D	Spanien	*	*
D	Sri Lanka	*	*
D	Südafrika	5 985 063	74
D	Sudan	*	*
D	Südkorea	14 215 816	65
D	Syrien	682 763	19
D	Taiwan	60 949 420	138
D	Tansania	*	*
D	Thailand	5 476 243	55
D	Togo	*	*
D	Trinidad und Tobago	*	*
D	Tunesien	432 896	7
D	Türkei	*	*
D	Uganda	4 885	6
D	Uruguay	25 373	8
D	USA	*	*
D	Venezuela	3 138 148	59
D	Vereinigte Arabische Emirate	506 726	22
D	Zaire	*	*
D	Zypern	*	*
Summe Abschnitt D: 88 Länder		713 186 413	1 880

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
E	Ägypten	*	*
E	Algerien	*	*
E	Argentinien	*	*
E	Äthiopien	*	*
E	Brasilien	*	*
E	Brunei	*	*
E	El Salvador	*	*
E	Indien	*	*
E	Iran	614 317	7
E	Israel	2 900 381	9
E	Jugoslawien (o. Slow., Kroa.)	*	*
E	Marokko	*	*
E	Mexiko	*	*
E	Pakistan	633 634	6
E	Saudi-Arabien	*	*
E	Simbabwe	*	*
E	Slowenien	*	*
E	Südafrika	*	*
E	Syrien	*	*
E	Taiwan	840 417	6
E	Tansania	*	*
E	Venezuela	*	*
Summe Abschnitt E: 22 Länder		20 486 794	140

\* = Weniger als drei Antragsteller beteiligt, keine Bekanntgabe möglich.

## Anlage 2

*Ausfuhrgenehmigungen*  
*vom 1. Januar 1992 bis 31. Dezember 1992*  
*nach Abschnitten der Ausfuhrliste und nach Ländern*  
*der Länderliste A/B*  
 – vorübergehende Ausfuhr zur Vorführung,  
 Erprobung oder Reparatur –

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
A	Ägypten	1 775 800	5
A	Angola	*	*
A	Äthiopien	*	*
A	Australien	855 948 250	13
A	Bahrain	*	*
A	Belgien und Luxemburg	32 015 697	35
A	Brasilien	*	*
A	Chile	*	*
A	Dänemark	285 416 760	44
A	Ecuador	*	*
A	Finnland	1 570 484	12
A	Frankreich	303 879 932	130
A	Griechenland	23 498 576	45
A	Indien	501 500	3
A	Indonesien	*	*
A	Irland	*	*
A	Israel	11 355 310	20
A	Italien	25 149 264	37
A	Jamaika	*	*
A	Kanada	3 136 707	13
A	Katar	*	*
A	Kolumbien	*	*
A	Kroatien	*	*
A	Kuwait	6 287 727	4
A	Lt. Liste	5 347 844	19
A	Malaysia	1 629 406	8
A	Neuseeland	*	*
A	Niederlande	35 018 346	150
A	Nigeria	*	*
A	Norwegen	10 428 720	46
A	Oman	*	*
A	Österreich	3 016 500	36
A	Pakistan	*	*
A	Philippinen	*	*
A	Portugal	2 108 310	7
A	Saudi-Arabien	1 575 700	6
A	Schweden	4 730 524	37
A	Schweiz	120 532 674	167
A	Simbabwe	*	*
A	Singapur	3 427 175	15
A	Spanien	2 017 355	13
A	Südkorea	9 292 671	16
A	Thailand	16 433 000	3
A	Türkei	1 054 100	5
A	Uruguay	*	*
A	USA	178 194 756	215
A	Venezuela	*	*
A	Vereinigte Arabische Emirate	5 254 370	16
A	Vereinigtes Königreich	45 045 305	123
Summe Abschnitt A: 49 Länder		2 013 075 684	1 271

\* = Weniger als drei Antragsteller beteiligt, keine Bekanntgabe möglich.

## noch Anlage 2

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
B	Belgien und Luxemburg	*	*
B	Frankreich	45 242 561	26
B	Italien	*	*
B	Niederlande	*	*
B	Österreich	*	*
B	Schweden	*	*
B	Schweiz	*	*
B	Slowenien	*	*
B	USA	8 586 200	4
B	Vereinigtes Königreich	15 082 000	6
Summe Abschnitt B: 10 Länder		70 547 761	46

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
C	Ägypten	*	*
C	Algerien	*	*
C	Angola	*	*
C	Argentinien	*	*
C	Australien	918 009	6
C	Bahrain	*	*
C	Belgien und Luxemburg	6 155 370	61
C	Brasilien	666 876	8
C	Chile	*	*
C	Dänemark	8 500 739	38
C	Dominikanische Republik	*	*
C	Ecuador	*	*
C	Finnland	1 368 043	10
C	Frankreich	33 198 435	120
C	Griechenland	792 800	10
C	Grönland	*	*
C	Guatemala	*	*
C	Hongkong	374 942	8
C	Indien	1 093 201	10
C	Indonesien	294 480	5
C	Iran	10 574 245	25
C	Irland	2 217 258	14
C	Israel	2 694 425	17
C	Italien	11 620 929	50
C	Japan	21 743 735	66
C	Jemen	*	*
C	Jugoslawien (o. Slow., Kroa.)	*	*
C	Kamerun	*	*
C	Kanada	6 915 757	10
C	Kanarische Inseln	*	*
C	Katar	*	*
C	Kolumbien	*	*
C	Kroatien	2 349 234	8
C	Libyen	*	*
C	Lt. Liste	26 454 074	198
C	Malaysia	957 810	5
C	Malta	*	*
C	Mexiko	7 089 148	12
C	Niederlande	38 448 900	89
C	Nigeria	*	*
C	Norwegen	1 248 026	8

\* = Weniger als drei Antragsteller beteiligt, keine Bekanntgabe möglich.

## noch Anlage 2

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
C	Oman	*	*
C	Österreich	14 130 211	111
C	Philippinen	4 076 000	5
C	Polargebiete	*	*
C	Portugal	2 468 782	9
C	Saudi-Arabien	936 480	3
C	Schweden	35 106 848	42
C	Schweiz	30 012 350	186
C	Simbabwe	*	*
C	Singapur	3 407 381	14
C	Slowenien	595 707	9
C	Spanien	25 794 295	42
C	Südafrika	2 034 161	17
C	Südkorea	833 697	6
C	Syrien	*	*
C	Taiwan	6 140 172	12
C	Thailand	865 000	4
C	Tunesien	*	*
C	Türkei	4 522 001	19
C	USA	115 641 507	157
C	Venezuela	*	*
C	Vereinigte Arabische Emirate	*	*
C	Vereinigtes Königreich	47 442 159	107
C	Zypern	*	*
Summe Abschnitt C: 65 Länder		504 673 233	1 552

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
D	Israel	*	*
Summe Abschnitt D: 1 Land		*	*

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
E	Brasilien	*	*
E	Indien	*	*
Summe Abschnitt E: 2 Länder		1 480 727	3

\* = Weniger als drei Antragsteller beteiligt, keine Bekanntgabe möglich.

## Anlage 3

*Ausfuhrgenehmigungen*  
*vom 1. Januar 1992 bis 31. Dezember 1992*  
*nach Abschnitten der Ausfuhrliste und nach Ländern*  
*der Länderliste C*  
 – Vollgeschäfte –

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
A	Albanien	*	*
A	Bulgarien	52 280	5
A	China	1 149 924	39
A	Estland	*	*
A	Kasachstan	*	*
A	Lettland	2 890 426	4
A	Litauen	509 562	8
A	Mongolei	*	*
A	Polen	6 185 294	72
A	Rumänien	57 297	15
A	Rußland	34 555 273	27
A	Tschechoslowakei	1 800 437	34
A	Ukraine	*	*
A	Ungarn	1 473 352	64
A	Weißrußland (Belarus)	*	*
Summe Abschnitt A: 15 Länder		56 174 529	283

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
B	Bulgarien	*	*
B	China	38 160 177	7
B	Polen	2 359	4
B	Tschechoslowakei	190 150 945	16
B	Ungarn	*	*
Summe Abschnitt B: 5 Länder		231 903 361	31

\* = Weniger als drei Antragsteller beteiligt, keine Bekanntgabe möglich.

## noch Anlage 3

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
C	Albanien	*	*
C	Armenien	*	*
C	Bulgarien	187 352 441	70
C	China	160 655 711	180
C	Estland	1 616 365	10
C	Georgien	*	*
C	Kasachstan	*	*
C	Kuba	903 182	4
C	Lettland	21 603 233	9
C	Litauen	2 814 356	3
C	Moldau	*	*
C	Polen	408 521 242	275
C	Rumänien	8 910 872	72
C	Rußland	211 616 130	150
C	Tschechoslowakei	433 781 351	511
C	Ukraine	20 467 149	24
C	Ungarn	242 434 967	153
C	Usbekistan	*	*
C	Vietnam	13 677 969	4
C	Weißrußland (Belarus)	3 663 534	11
Summe Abschnitt C: 20 Länder		1 782 736 874	1 486

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
D	Albanien	*	*
D	Bulgarien	813 268	43
D	China	14 620 423	65
D	Estland	*	*
D	Kasachstan	3 120 477	6
D	Kuba	157 919	8
D	Lettland	*	*
D	Litauen	*	*
D	Nordkorea	*	*
D	Polen	553 426 176	96
D	Rumänien	1 793 856	25
D	Rußland	218 178 374	36
D	Tschechoslowakei	17 165 572	97
D	Ukraine	16 893 265	17
D	Ungarn	33 410 127	65
D	Vietnam	*	*
D	Weißrußland (Belarus)	*	*
Summe Abschnitt D: 17 Länder		859 882 791	467

\* = Weniger als drei Antragsteller beteiligt, keine Bekanntgabe möglich.



## noch Anlage 3

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
E	Bulgarien	*	*
E	China	4 474 716	12
E	Estland	*	*
E	Kasachstan	*	*
E	Polen	*	*
E	Rumänien	*	*
E	Rußland	*	*
E	Tschechoslowakei	*	*
E	Ungarn	*	*
E	Weißrußland (Belarus)	*	*
Summe Abschnitt E: 10 Länder		15 464 366	41

\* = Weniger als drei Antragsteller beteiligt, keine Bekanntgabe möglich.

## Anlage 4

**Ausfuhrgenehmigungen**  
**vom 1. Januar 1992 bis 31. Dezember 1992**  
**nach Abschnitten der Ausfuhrliste und nach Ländern**  
**der Länderliste C**

– vorübergehende Ausfuhr zur Vorführung,  
Erprobung oder Reparatur –

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
A	Litauen	*	*
A	Polen	*	*
A	Rumänien	*	*
A	Rußland	463 930	8
A	Tschechoslowakei	1 296 494	6
A	Ungarn	196 534	4
Summe Abschnitt A: 6 Länder		2 080 076	22

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
B	China	*	*
B	Tschechoslowakei	*	*
Summe Abschnitt B: 2 Länder		*	*

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
C	Albanien	*	*
C	Bulgarien	1 890 417	7
C	China	6 344 869	28
C	Lettland	638 542	3
C	Litauen	434 995	5
C	Polen	16 680 740	30
C	Rumänien	*	*
C	Rußland	3 881 412	38
C	Sowjetunion	*	*
C	Tschechoslowakei	13 048 676	63
C	Ukraine	2 080 000	5
C	Ungarn	8 679 606	44
C	Weißrußland (Belarus)	*	*
Summe Abschnitt C: 13 Länder		56 414 907	230

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
D	China	*	*
D	Ungarn	*	*
Summe Abschnitt D: 2 Länder		825 344	3

\* = Weniger als drei Antragsteller beteiligt, keine Bekanntgabe möglich.

## noch Anlage 4

Abschn.	Land	Wert	Anz. Gen.
E	China	*	*
Summe Abschnitt E: 1 Land		*	*

\* = Weniger als drei Antragsteller beteiligt, keine Bekanntgabe möglich.

